

„Schattenlicht“ ist nun offiziell voll im Einsatz

Beratungsstelle lädt zur Eröffnung

(hanna) Nun ist es soweit: „Schattenlicht“, die Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Kindern, tritt ans Licht der Öffentlichkeit. Am Freitag, 12. Juni, wird die vom Verein zur Förderung des Frauenhauses getragene Einrichtung ihre Räume im Sportpark 5 in Wanne-Eickel und ihre Arbeit vorstellen. Zur Begrüßung spricht um 11 Uhr Oberbürgermeister Willi Pohlmann.

Dipl.-Sozialarbeiterin Antonie Brieske und Dipl.-Psychologin Eva Neumann werden zeigen, wo sie Betroffene bzw. deren Angehörige beraten und therapeutische Arbeit leisten. Dazu sind Vertreterinnen und

Geschirr, therapeutischem Spielzeug, Büchern und Büromaterial. Wie es weitergehen soll, wenn Briefbögen und Informationsschriften verbraucht sind, ist noch unklar. Denn Geld für laufende Kosten – für Telefon, Fortbildungen, Versicherungen, Supervision, aber z.B. auch Putzmitteln – bekommt die Beratungsstelle nicht.

Am 12. Juni wird um 13 und 16 Uhr „Wir sind längst LAUT geworden“ gezeigt, die Dokumentation eines einzigartigen Film- und Selbsthilfeprojekts. Anhand des Films kann über die Problematik des sexuellen Mißbrauchs diskutiert werden.

Nach- frage ?

Vertreter von Parteien, Verbänden und von Einrichtungen eingeladen, die ebenfalls in diesem Bereich tätig sind, aber auch diejenigen, die zum Beispiel in Kindergärten und Schulen Opfern sexueller Gewalt helfen wollen und Ansprechpartnerinnen suchen.

Das sind die beiden Mitarbeiterinnen bereits seit Beginn ihrer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme. Nebenbei haben sie mit Hilfe der Beschäftigungsgesellschaft die Räume renoviert. Eine zweckgebundene Spende von 24 500 Mark diente der Anschaffung von Teppichen, Gardinen, Möbeln,

Schattenlicht

Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Kindern

Von 15 bis 18 Uhr wird dafür Kinderbetreuung angeboten.

● Gesprächstermine können montags bis donnerstags von 10 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 14 Uhr unter ☎ 0 23 25/3 49 23 vereinbart werden.